

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. (bis 1930: 1./10. bis 30./9.). — **G.-V.:** 1932 am 26./1. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Grundst. 71 000 RM. — Passiva: A.-K. 5000, Kontokorrent 5988, Hyp. 45 000, Gewinn 15 012. Sa. 71 000 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gewinn 15 012 RM. — Kredit: Aufwertung des Grundstücks 15 012 RM.

**Dividenden** 1926/27—1929/30: 0%; 1930 (1./10. bis 31./12.): 0%; 1931: ? %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Berliner Grundstücks-Akt.-Ges. Stallschreiberstraße 23 u. 23a in Liqu.

Sitz in Berlin SW, Stallschreiberstraße 23.

1933 Liqu. der Ges. beschlossen. Liquidator: Kaufm. Oskar Schulz.

**Aufsichtsrat:** Frau Elli Schulz, Brünn; Frau Selma Stuttrich, Berlin; Kaufm. Josef Engel, Brünn.

**Gegründet:** 24./8. 1922; eingetr. 6./11. 1922. Die Firma lautete bis 14./8. 1929: Niederbarnimstraße 7 u. 8 Akt.-Ges.

**Zweck:** Erwerb u. Verwertung des Grundstücks Berlin, Stallschreiberstr. 23 u. 23a.

**Kapital:** 40 000 RM in 40 Inh.-Akt. zu 1000 RM. Urspr. 40 000 M. Umgest. lt. G.-V. v. 27./10. 1924 in voller Höhe auf 40 000 RM in 40 Akt. zu 1000 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Immo. 116 646, Geldeinlagen 366, Debit. 91 720, Wechsel 500, Verlust 14 473. — Passiva: A.-K. 40 000, Kredit. 9245, Hyp. 157 000, R.-F. 1623, transit. Posten, unausgeschütt. Div. 15 839. Sa. 223 708 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 58 451, Zs. 10 896, Verlustvortr. 1929 10 647. — Kredit: Miete 65 521, Verlust (Vortrag 10 647 + Verlust 1930 3826) 14 473. Sa. 79 994 RM.

**Dividenden 1929—1930:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Berliner Häuser Union Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Charlottenburg 2, Bismarckstraße 11.

**Vorstand:** Arnold Atlasz.

**Aufsichtsrat:** Hochschulprofessor Dr. E. Everling, Berlin-Schlachtensee; Rechtsanwalt Dr. Ernst Schuppli, Zürich; Dipl.-Ing. Dr. Hans Henkel, Berlin.

**Gegründet:** Firma lautete bis 23./1. 1924: Eisenstein-Vertriebs-A.-G. mit Sitz in Oranienburg; dann bis 14./7. 1926: Sächsisch-Anhaltinische Wasserkraft-A.-G.

**Zweck:** Gegenstand des Unternehmens ist jetzt die Schaffung, Vermietung u. Verwalt. von Wohn.

**Kapital:** 100 000 RM in 50 Akt. zu 100 RM und 95 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 18 000 M. Erhöht 1923 auf 600 Mill. M. Durch G.-V.-B. vom 14./7. 1926 wurde das A.-K. von 600 Mill. M in 600 000 Akt. zu 1000 M umgestellt auf 5000 RM in

50 Akt. zu 100 RM u. gleichzeitig erhöht um 45 000 RM in 45 ab 1./7. 1926 div.-ber. Akt. zu 1000 RM. Lt. G.-V. vom 14./6. 1929 Kap.-Erhöhung um 50 000 RM in Aktien zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 141 925, Bau 911 138, Debitoren 23 000, Verlust-Vortrag 110 124, Verlust 1932 3258. — Passiva: A.-K. 100 000, Hyp. 984 000, Kreditoren 105 444. Sa. 1 189 444 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlust-Vortrag 110 124, Verlust aus Grundstücksnutzung 3258. — Kredit: Verlust 1932 3258, Verlust-Vortrag v. 31./12. 1931 110 124. Sa. 113 382 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

## Berliner Hausbesitz Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin. (In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. ist am 6./4. 1932 das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Kaufmann Dr. Fritz Maas, B.-Charlottenburg, Hardenbergstraße 1a.

Lt. Mitt. des Konkursverwalters v. Dez. 1933 wird voraussichtlich auf die vorrechtslosen Forderungen eine Div. von ca. 8 % entfallen. Die Beendigung des

Konkursverfahrens ist für das dritte Quartal 1934 zu erwarten.

**Vorstand:** Fritz Bohlinger, Robert Neumann.

**Aufsichtsrat:** Reg.-Rat a. D. Dr. jur. Alfred von Wegmann, Potsdam; Bank-Dir. Dr. Reginhardt Heller, Berlin; Rechtsanw. Fritz Flemming, Potsdam.

**Kapital:** 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

## Berliner Terrain- u. Bau-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Halensee, Joachim-Friedrich-Straße 8.

Die G.-V. v. 21./12. 1933 soll über Lliqu. der Ges. beschließen.

**Vorstand:** Frä. Frieda Peplov.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors.: Dr. Siegfried Goldschmidt, Berlin; Stellv.: Konsul Richard Joseph, Berlin-Charlottenburg; Fabrikbes. Ernst L. Hettich, Freiburg i. Br.; Dir. Hans Mendheim, Berlin.

**Gegründet:** 12./11. 1903; eingetragen 8./12. 1903.

**Zweck:** Erwerb, Parzellierung, Veräußerung und Beileihung von Grundstücken, Uebernahme und Ausführung von Bauunternehm., sowie insbes. Verwert. von Grundstücken durch Selbstbebauung.

Die lt. G.-V. v. 27./7. 1929 mit folgenden Aktiengesellschaften: a) Seriosa Grundst.-A.-G., b) Nova Grundst.-A.-G., c) Rittereck Grundst.-A.-G. abgeschlossenen Verschmelzungsverträge wurden lt. G.-V. v. 15./12. 1930 wegen Streitigkeiten mit der Steuerbehörde wieder aufgehoben. Die beschlossene Erhö.

um 500 000 RM zur Durchführ. dieser Fusionen wurde in der G.-V. v. 15./12. 1930 wieder aufgehoben.

**Bauterrains:** Vorhanden ca. 82 000 qm in Reinfeldorf. Im Jahre 1928 wurde in Berlin-Schmargendorf, Plöner-Eger-Karlsbader- und Berkaer Straße ein etwa 11 000 qm großes Terrain erworben. Im Jahre 1929 erwarb die Ges. das Grundstück an der Weidendorfer Brücke, auf dem sich die Komische Oper befindet. Im Mai 1931 wurde das „Kurhaus Atlantic“ in Heringsdorf aus der Zwangsversteigerung zu annehmbaren Bedingungen erstanden.

**Kapital:** 1 000 000 RM in 10 000 Akt. zu 20 RM u. 1600 Akt. zu 500 RM.

**Vorkriegskapital:** 12 000 000 M.

Urspr. 2 250 000 M. 1906 u. 1908 Erhö. des A.-K. um 13 500 000 M. 1910 Gleichstellung der Aktien Lit. A u. Lit. B gegen Zahlung von 5 250 000 M. Diese Zahlung wurde zur Abschreib. verwendet. 1912 u. 1914 Sanierung-